

## Schulinternes Curriculum Mediale Gestaltung im Differenzierungsbereich 9/10 der Sek I

Im Mittelpunkt der Auseinandersetzung steht das Gestalten mit digitalen Medien und das Untersuchen ihrer Wirkungsweise. Durch verlangsamende Methoden versuchen wir uns bewusst zu machen, wie Medien unsere Wahrnehmung und unsere Vorstellung von Wirklichkeit beeinflussen. Dabei bewegen wir uns sowohl in Bereichen der Freien Kunst und den Fragen, die diese aufwirft, als auch in zweckgebundenen Bereichen der Angewandten Kunst (z.B. Design, Werbung).

In den Gestaltungsprozessen besteht eine enge Verknüpfung zwischen analogen und digitalen Verfahren. Das Ausgangsmaterial wird gezeichnet, gemalt, gebaut, inszeniert, mit Hilfe von Scanner, Foto- und Videokamera digitalisiert und am Computer mit Bildbearbeitungs- / Animations- / Filmschnittsoftware und Autorenprogrammen weiterbearbeitet.

Vom stehenden Bild (Foto, Grafik, Collage) als Ausgangspunkt bewegen wir uns über den Animationsfilm (Zeichen-, Objekttrick) zum Realfilm und setzen die verschiedenen Verfahren am Ende in einer Multimedia-Produktion (CD-Rom, Website) ein.

